Rezensionen von Buchtips.net

Barlen Pyamootoo: Benares

Buchinfos

Verlag:	Verlag Antje Kunstmann (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-88897-351-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,19 Euro (Stand: 22. August 2025)

Mayi ist Fischer und lebt auf Mauritius. Eines Tages gewinnt er zweitausend Rupien beim Kartenspiel, und weiß sogleich, was er damit macht: er und sein Freund sollen sich jeder eine Frau mit nach Hause nehmen. So chauffiert Jimi mit seinem Taxi sie zuerst in das nächstliegende Städtchen, und weil sie dort nur Männer auf der Straße antreffen, weiter in die große Stadt. Doch im Hafen ist ein Frachter vor Anker gegangen, und Frauen sind auch dort nicht aufzutreiben. Zum Glück kennt Jimi "Meine Tante", und die kennt "Mama". Und dort sind wirklich noch zwei Frauen verfügbar, und erklären sich bereit, mit nach Benares zu fahren. Auf der Rückfahrt erfahren Zelda und Mina alles über Benares: es gibt einen Laden, eine Krankenstation, eine Post, eine Schule, Häuser natürlich, Felder, und ganz am Ende das Meer. Vor dreißig Jahren gab es auch eine Zuckerfabrik, aber von der steht nur noch der Schornstein. Die Mädchen stellen Fragen, sind neugierig und nehmen Anteil. Schnell entspannt sich ein angeregtes Gespräch, über das Leben im Dorf, über die Sterne, über Benares in Indien, über sich selbst. Eindrucksvoll schildert der Autor eine bizarre Situation, in der Fremde zu Vertrauten werden.

Gerade mal 74 Seiten stark ist das Büchlein, und bringt es selbst und in seiner Erzählung wunderbar auf den Punkt: das Wesentliche mit wenigen Worten zu sagen, und mehr halt nicht.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Annette Rieck
[29. August 2004]